



Schuldenbereinigungsplan - Muster

Ob Sie in ein Verbraucherinsolvenzverfahren gehen oder eine komplett außergerichtliche Einigung mit Ihren Gläubigern suchen - in einem Schuldenbereinigungsplan beschreiben Sie Ihren Gläubigern den Weg, auf dem Sie die ausstehenden Forderungen begleichen möchten. Schulden-bremse.de stellt Ihnen hier ein Muster für einen Schuldenbereinigungsplan mit einem Vergleich per Einmalzahlung zur Verfügung.

Beachten Sie bitte, dass dieser Plan nur ein Beispiel ist. Der Vergleich per Einmalzahlung muss nicht der richtige Weg für Ihre individuelle Situation sein. Eventuell ist die Vereinbarung einer Ratenzahlung oder die Festschreibung der Zinsen für Sie die optimalere Variante.

So ermitteln Sie die Vergleichsquote

Um zu ermitteln, wie viel jeder Ihrer Gläubiger bei einem Vergleich mit Einmalzahlung erhält, müssen Sie zunächst eine Quote berechnen. Finden Sie zunächst die Gesamtsumme Ihrer Schulden heraus; nun legen Sie fest, welchen Betrag dieser Summe Sie auf jeden Fall zahlen können. Das ist Ihr Vergleichsbetrag. Nehmen wir an, sie haben 50.000 Euro Schulden und können davon 9.000 Euro zahlen. Um die Quote zu ermitteln, rechnen Sie $9.000 \text{ Euro} * 100 / 50.000 \text{ Euro}$. Das Ergebnis ist in diesem Beispiel 18.

Hat einer Ihrer Gläubiger nun eine Forderung von 6.200 Euro, rechnen Sie nun die Quote mal die Forderungssumme und verschieben das Komma um zwei Stellen nach links, also: $18 * 6.200 = 111.600,00$, Komma verschoben = 1.116,00 Euro. Das ist die Summe die Sie Ihrem Gläubiger anbieten.

Schuldenbereinigungsplan - Muster

Gläubiger	Forderungssumme (in EUR)	Vergleich per Einmal- zahlung (in EUR)	Quote
Hans im Glück GmbH	6.200	1.116	18
Vermietungsgesellschaft ABC	5.400	972	18
Sparkasse Berlin	13.800	2.484	18
Finanzamt Berlin Mitte	3.200	576	18
XYZ Versicherung	2.700	486	18
UVW Krankenkasse	4.100	738	18
Deutsche Bank	14.600	2.628	18
Gesamt	50.000	9.000	



Anschreiben Schuldenbereinigungsplan

Im Anschreiben zu Ihrem Schuldenbereinigungsplan nennen Sie die komplette Höhe der ausstehenden Forderungen, inklusive Zinsen, Mahngebühren und eventueller Vollstreckungsgebühren. Vergessen Sie auch die Aktenzeichen des Vollstreckungsbescheides oder einer eventuellen Pfändung nicht.

Machen Sie Ihren Zahlungsvorschlag und nennen Sie das Datum, zu dem Sie die Summe zahlen wollen. Bestehen Sie auf einer schriftlichen Bestätigung Ihres Vorschlages - handeln Sie nicht, bevor Sie keine Bestätigung von Ihrem Gläubiger erhalten haben. Erwähnen Sie in einem kurzen Absatz Ihre persönliche finanzielle Situation. Dies dient zur Erklärung, warum Sie die Forderung nicht in voller Höhe decken können und soll das Verständnis des Gläubigers wecken. Häufig lassen sich Gläubiger eher auf einen Vergleich ein als eine Verbraucherinsolvenz zu riskieren, bei der sie wahrscheinlich einen geringeren Anteil der Schuldensumme zurück erhalten.